



**Es gilt eine Sperrfrist bis  
Donnerstag, 15. September 2011, 12 Uhr**

## **Medienmitteilung der Direktion der Justiz und des Innern**

### **Vier Unternehmen gewinnen den Prix Balance<sup>ZH</sup> 2011**

**Der Kanton Zürich hat zum ersten Mal den Prix Balance<sup>ZH</sup> verliehen. Vier Zürcher Unternehmen werden dafür ausgezeichnet, dass sie ihren Mitarbeitenden eine besonders gute Vereinbarkeit von Beruf- und Privatleben ermöglichen.**

Der Prix Balance<sup>ZH</sup> 2011 wird in vier Kategorien vergeben. Gewinnerin in der Kategorie «Dienstleistungen Grossunternehmen» ist die AXA Winterthur. Der Preis in der Kategorie «Dienstleistungen KMU» geht an die Transa Backpacking AG. Die Firma Rheinmetall Air Defence AG wird in der Kategorie «Industrie und Gewerbe» ausgezeichnet, und in der Kategorie «Öffentliche Verwaltungen/NPO/NGO» heisst die Gewinnerin Gemeinde Mönchaltorf. Ausgeschrieben und organisiert wird der Prix Balance<sup>ZH</sup> von der Standortförderung und der Fachstelle für Gleichstellung von Frau und Mann des Kantons Zürich.

Alle vier Unternehmen bieten ihren Mitarbeitenden besonders familienfreundliche Arbeitsbedingungen und ermöglichen ihnen damit, Beruf und Privatleben unter einen Hut zu bringen – unabhängig davon, ob die Zeit für Kinderbetreuung, die Pflege von Angehörigen oder ein Hobby benötigt wird. Die preisgekrönten Unternehmen zeichnen sich aus durch flexible Arbeitszeitmodelle und besonders unterstützende Regelungen für Väter und Mütter – zum Beispiel Elternurlaub, zusätzliche Kinderzulagen oder eine betriebseigene Kinderkrippe. Neben den Anstellungsbedingungen hat die Fachjury auch die Sensibilität im Unternehmen für das Thema sowie die Nachhaltigkeit der getroffenen Massnahmen bewertet.

#### **Preisverleihung in Winterthur**

Die Gewinnerfirmen erhalten je einen Unternehmens-Checkup, der ihnen erlaubt, ihre Attraktivität für Angestellte weiter zu erhöhen. Die Preise und die Urkunden wurden an einer Feier in Winterthur überreicht. Regierungsrat Martin Graf richtete sich mit einer Grussbotschaft ans Publikum. Er betonte, dass familienfreundliche Arbeitsbedingungen sowohl von gesellschaftlichem als auch von betriebswirtschaftlichem Nutzen für die Unternehmen seien: «Familienfreundliche Unternehmen sind auf dem Arbeitsmarkt attraktiv und können die Kosten für die Personalbeschaffung deutlich senken.»

Die Jurymitglieder lobten die Gewinnerinnen einerseits für ihre seit Jahren fest verankerten Massnahmen und Angebote in der unternehmerischen Tätigkeit und Unternehmenskultur. Andererseits würdigten sie auch das Engagement von einzelnen Vorgesetzten, die sich – wie die Gemeindeschreiberin von Mönchaldorf – vorbildlich für die Vereinbarkeit von Beruf- und Privatleben ihrer Mitarbeitenden einsetzen.

### **Hintergründe zum Prix Balance<sup>ZH</sup>**

52 Unternehmen hatten sich für den «Prix Balance<sup>ZH</sup> – Familienfreundlichste Zürcher Unternehmen 2011» beworben. Am Wettbewerb teilnehmen konnten private oder öffentliche Unternehmen mit Sitz im Kanton Zürich, die mindestens sechs Angestellte beschäftigen.

Der Wettbewerb wird von der Standortförderung und der Fachstelle für Gleichstellung von Frau und Mann des Kantons Zürich in enger Zusammenarbeit mit der «Fachstelle UND – Familien- und Erwerbsarbeit für Männer und Frauen» durchgeführt. Der Kaufmännische Verband Zürich und das Great Place to Work Institute unterstützen den Wettbewerb.

Die Verleihung des Prix Balance<sup>ZH</sup> bildet den Abschluss eines Massnahmenpakets, mit welchem die Zürcher Regierung die Vereinbarkeit von Beruf und Familie verbessern will, wie dies als Ziel für die Legislatur 2007 bis 2011 festgelegt ist.

### **Weitere Informationen und Unternehmensporträts**

Informationen zur Preisverleihung, den ausgezeichneten Firmen und die Jurybegründungen finden sich unter [www.vereinbarkeit.zh.ch/prixbalance](http://www.vereinbarkeit.zh.ch/prixbalance).

### **Bildmaterial**

Bildmaterial der Preisverleihung und der ausgezeichneten Unternehmen steht auf Anfrage zur Verfügung.

**Ansprechperson** für Medien heute Donnerstag, 15. September 2011, ab 12 Uhr:  
Trix Angst, Projektleiterin Prix Balance<sup>ZH</sup>, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Fachstelle für Gleichstellung von Frau und Mann des Kantons Zürich, Telefon 043 259 25 72,  
Email [trix.angst@ji.zh.ch](mailto:trix.angst@ji.zh.ch)

In den ausgezeichneten Unternehmen stehen ab Donnerstag 12 Uhr Kontaktpersonen für Fragen zur Verfügung. Die Fachstelle für Gleichstellung von Frau und Mann gibt auf Anfrage (Telefon 043 259 25 72) deren Koordinaten bekannt.